

B.A. (Hons.) / II**B****GERMAN— Paper V****(Language in Writing – II)***Time : 3 hours**Maximum Marks : 75**(Write your Roll No. on the top immediately on receipt of this question paper.)*

1. Lesen Sie die Kurzgeschichte „Skorpion“ von Christa Reinig.

Er war sanftmütig und freundlich. Seine Augen standen dicht beieinander. Das bedeutete Hinterlist. Seine Brauen stießen über der Nase zusammen. Das bedeutete Jähzorn. Seine Nase war lang und spitz. Das bedeutete unstillbare Neugier. Seine Ohrfläppchen waren angewachsen. Das bedeutete Hang zum Verbrechen. Warum gehst du nicht unter die Leute? fragte man ihn. Er besah sich im Spiegel und bemerkte einen grausamen Zug um seinen Mund. Ich bin kein guter Mensch, sagte er.

Er verbotte sich in seine Bücher. Als er sie alle ausgelesen hatte, musste er unter die Leute, sich ein neues Buch kaufen gehen. Hoffentlich gibt es kein Unheil, dachte er und ging unter die Leute. Eine Frau sprach ihn an und bat ihn, ihr einen Geldschein zu wechseln. Da sie sehr kurzsichtig war, musste sie mehrmals hin- und zurücktauschen. Der Skorpion dachte an seine Augen, die dicht beieinander standen und verzichtete darauf, sein Geld hinterlistig zu verdoppeln. In der Straßenbahn trat ihm ein Fremder auf die Füße und beschimpfte ihn in einer fremden Sprache. Der Skorpion dachte an seine zusammengewachsenen Augenbrauen und ließ das Geschimpfe, das er ja nicht verstand, als Bitte um Entschuldigung gelten. Er stieg aus, und vor ihm lag eine Brieftasche auf der Straße. Der Skorpion dachte an seine Nase und bückte sich nicht und drehte sich auch nicht um.

In der Buchhandlung fand er ein Buch, das hätte er gern gehabt. Aber es war zu teuer. Es hätte gut in seine Manteltasche gepasst. Der Skorpion dachte an seine Ohrfläppchen und stellte das Buch ins Regal zurück. Er nahm ein anderes. Als er es bezahlen wollte, klagte ein Bücherfreund: Das ist das Buch, das ich seit Jahren suche. Jetzt kauft's mir ein anderer weg. Der Skorpion dachte an den grausamen Zug um seinen Mund und sagte: Nehmen Sie das Buch. Ich trete zurück. Der Bücherfreund weinte fast. Er presste das Buch mit beiden Händen an sein Herz und ging davon. Das war ein guter Kunde, sagte der Buchhändler, aber für Sie ist auch noch was da. Er zog aus dem Regal das Buch, das der Skorpion so gern gehabt hätte. Der Skorpion winkte ab: Das kann ich mir nicht leisten. - Doch, Sie können, sagte der Buchhändler, eine Liebe ist der anderen wert. Machen Sie den Preis. Der Skorpion weinte fast. Er presste das Buch mit beiden Händen fest an sein Herz, und, da er nichts mehr frei hatte, reichte er dem Buchhändler zum Abschied seinen Stachel. Der Buchhändler drückte den Stachel und fiel tot um.

Wortschatzerklärungen:

- sanftmütig = weichherzig
- e, Hinterlist = e, Intrige
- e, Braue = behaarter Streifen etwa 2 cm über den Augen
- r, Jähzorn = e, Wut
- unstillbar = sehr groß, immens
- einen Hang zu etw. haben = zu etw. tendieren
- grausam = brutal, gefühllos
- sich in Bücher verbohren = sich nur mit Büchern beschäftigen
- 's, Unheil = e, Katastrophe
- kurzsichtig = wenn man mit den Augen in der Ferne schlechter als in der Nähe sehen kann
- über etw. klagen = lamentieren, sich beschweren
- abwinken = zurückweisen, mit Nein antworten
- r, Stachel = e, Spitze

a) Beantworten Sie zunächst folgende Frage: Wie finden Sie das Verhalten des Mannes? 5

b) Schreiben Sie anschließend einen Brief an einen deutschen Freund/eine deutsche Freundin, in dem Sie von den Eindrücken, die die Kurzgeschichte auf sie gemacht hat, berichten. Schreiben Sie ihm/ihr zu folgenden Punkten:

- Fassen Sie den Inhalt der Geschichte kurz zusammen.
- Schreiben Sie, wie Ihnen die Geschichte gefallen hat und warum Sie die Geschichte empfehlen können oder nicht.
- Fragen Sie Ihren Freund/Ihre Freundin ob er/sie gerne liest und danach, was seine/ihre Lieblingsbücher sind.

15

Hinweis: Vergessen Sie in Ihrem Brief nicht Datum und Anrede, und schreiben Sie auch eine passende Einleitung und einen passenden Schluss.

2. Lesen Sie die Ausschreibung für ein Praktikum beim Ravensburger Buchverlag durch. Bewerben Sie sich anschließend um dieses Praktikum, indem Sie ein aussagekräftiges Motivationsschreiben verfassen.

20

Hinweis: Beachten Sie den formal korrekten Aufbau eines Motivationsschreibens.

3. Bitte beschreiben Sie das Foto. Wählen Sie dazu eine sinnvolle Reihenfolge und beschreiben Sie die einzelnen Details und wie sie zusammenhängen. Vergessen Sie nicht, in der Einleitung kurz Informationen zum Bild zu geben.

10



4. Setzen Sie die Aussagen in die indirekte Rede!

12

1. Ralf fragte: „Waren Sie beim Zahnarzt?“
2. Der Nachbar sagte: „Ich kann dir kein Geld mehr leihen.“
3. Erwin sagte: „Ich will morgen arbeiten.“
4. Ria sagte: „Sie hat kein Geld.“
5. Mutti sagte: „Ich muss die Frage beantworten.“
6. Oma sagte: „Wir sollen diese Medikamente nicht nehmen.“

5. Ergänzen Sie das Partizip Präsens oder Partizip Perfekt als Adjektiv!

10

1. Die Waschmaschine funktioniert nicht. Sie muss repariert werden.
2. Die Touristen reisen ein. Sie müssen sich von einem Arzt untersuchen lassen.
3. Der Artist balanciert auf einem schmalen Seil. Er zeigt spektakuläre Kunststücke.
4. Der Mechaniker arbeitete sehr schnell. Er war schon nach einer halben Stunde fertig.
5. Die Dame sieht gut aus. Sie braucht die Brille nicht.

6. Ergänzen Sie die fehlenden Pronominaladverbien!

03

damit	darauf	daran
-------	--------	-------

1. Eich, Günter : „Denke _____, dass der Mensch des Menschen Feind ist.“
2. Wie gehen Sie _____ um, dass es Ihre Aufgabe ist, auf Menschen zu schießen?
3. Wir sind stolz _____, dass er den Aufsatz selbst geschrieben hat.



Entdecken Sie mit Ravensburger die ideale Mischung aus
 Leidenschaft und Verantwortung. Als vorwiegend in der 2. Liga spielende
 und nun als Unternehmen in der Spitze selbst für diese Werte
 täglich in den eigenen Spielen einzustehen. Als Produktentwickler
 sind Sie in der Verantwortung im Ravensburger Spielstand über die
 Welt zu werden. Auch Sie können sich erfolgreich in diesen Bereichen
 und treten Sie sich auf neue Herausforderungen.

Für den Ravensburger Buchverlag suchen wir ab September 2012 einen

Praktikant (m/w)

Produktentwicklung Buchverlag

für die Dauer von bis zu 6 Monaten

Entdecken Sie neue Herausforderungen
 Während Ihres Praktikums sind Sie im
 Bereich der Produktentwicklung für die
 Zweitmarke im Bereich Kinderbuch des
 Ravensburger Buchverlags eingesetzt. Zu
 Ihren Aufgaben gehören redaktionelle
 Arbeiten, enge Zusammenarbeit mit der
 Buchherstellung und die Pflege von Kon-
 takten mit ausländischen Lizenzgebern.
 Zudem koordinieren Sie die Belange von
 F.X. Schmid mit der Abteilung Vertrieb.
 Neben den redaktionellen Tätigkeiten
 erhalten Sie während des Praktikums
 einen fundierten Einblick in die vertriebs-
 liche Arbeit. Außerdem helfen Sie bei der
 Organisation von Messen und Außen-
 dienstkonferenzen. Bei der Herstellung
 der Vorschau und in Tagesaufgaben
 werden Sie mit eingebunden.

Entdecken Sie Ihre Fähigkeiten
 Sie studieren Germanistik, Buch-
 oder sonstige Geisteswissen-
 schaften und haben idealerweise
 schon erste Praxiserfahrungen gesam-
 melt. Mit den MS-Office An-
 wendungen, vor allem Word, Excel
 und Outlook sind Sie bestens ver-
 traut. Außerdem besitzen Sie sehr
 gute Englischkenntnisse. Sie lesen
 gern und beschäftigen sich inten-
 siv mit unserer Zielgruppe Kinder.
 Kommunikationsstärke, Organi-
 sationstalent und Teamfähigkeit
 sind für Sie kennzeichnend.

Entdecken Sie Ihre Perspektiven
 Wir bieten Ihnen eine abwech-
 slungsreiche und herausfordernde
 Tätigkeit in einem kreativen und
 motivierten Team eines inter-
 national tätigen Unternehmens.

Entdecken Sie unser Unternehmen
 Wir freuen uns auf Ihre vollstän-
 digen Bewerbungsunterlagen, die
 Sie uns bitte vorzugsweise über
 unser Portal zukommen lassen.

www.ravensburger.de

Ravensburger 